

Erneut an Baar gescheitert

IFV-Cup / $\frac{1}{8}$ - Final: FC Muotathal (3. Liga) – FC Baar (2. Liga) 2:3 (1:0)

- Von Gerold Suter

gesu. Wie in der letzten Saison reichte den Muotathalern auch diesmal eine gute Leistung nicht, um gegen Baar die Überraschung zu schaffen. Der ehemalige Profi Patrick De Napoli machte schlussendlich den Unterschied aus.

Muotathal hält mit

Beide Mannschaften versuchten von Beginn weg gepflegt nach vorne zu spielen. Muotathal konnte dabei gut mit den oberklassigen Zugern mithalten. Die erste gefährliche Szene gehörte zwar Baar, in der Folge liess aber auch die Heimmannschaft ihr Offensivpotential aufblitzen. Mitte der ersten Halbzeit deutete De Napoli ein erstes Mal an, dass er den Unterschied ausmachen kann. Seine Vorlage wurde jedoch im Strafraum verändelt. Die Muotathaler zeigten sich weiterhin unbeeindruckt und kamen auch zu ihren Chancen. Nach gut einer halben Stunde zwang ein weiterer Ball den Baarer Torhüter in einen Spielerknäuel zu springen. Der Schiedsrichter taxierte diese Aktion als elfmeterreif. Adrian Heinzer verwandelte den Strafstoss sicher zur Muotathaler Führung. Da ein Weitschuss von Vujevic das Tor verfehlte und eine Freistoss Hereingabe von De Napoli an Freund und Feind vorbeiging, brachte die Heimmannschaft den Vorsprung sicher in die Pause.

De Napoli dreht Spiel

In den ersten Minuten nach dem Seitenwechsel waren die Muotathaler das gefährlichere Team. Die beste Möglichkeit vergab Simon Betschart nach einem schnell ausgeführten Freistoss. Sein Flachschiess ging knapp am Tor vorbei. Kurze Zeit später setzte sich De Napoli gegen die Muotathaler Verteidigung durch. Mit einem platzierten Flachschiess glich er aus. Der Treffer gab den Zugern etwas Auftrieb, doch mit einem wunderschönen Doppelpass zwischen Dario und Marcel Gwerder meldeten sich die Muotathaler wieder ins Spiel zurück. Einzig der Abschluss glückte nicht wunschgemäss. Die nächsten Möglichkeiten gehörten wieder den Gästen. Doch der stark aufspielende Cornel Gwerder ging zuerst gegen Nussbaumer und später gegen De Napoli als Sieger aus dem Duell hervor. Baar gelang der Führungstreffer eine gute Viertelstunde vor Schluss trotzdem noch. Erneut war Spielertrainer De Napoli erfolgreich. Zwei Minuten später liessen die Muotathaler nach einem Eckball eine gute Möglichkeit aus. Die Baarer hingegen nutzten ihre nächste Chance. Ein abgelenkter Schuss von Nussbaumer fand den Weg ins Tor (78.). Das Heimteam gab sich aber noch nicht geschlagen. Fünf Minuten vor Schluss zog Dario Gwerder in den Baarer Strafraum. Der Ball kam schlussendlich zu Föhn, welcher via Pfosten den Anschlusstreffer erzielte. Nur zwei Minuten später hatte Föhn aus ähnlicher Position den Ausgleich auf dem Fuss. Diesmal wehrten die Zuger den Ball aber zum Eckball ab. In den letzten Minuten fehlte den Muotathalern nach drei Spielen innerhalb von sechs Tagen die Kraft, um Baar nochmals ernsthaft in Schwierigkeiten zu bringen.

FC Muotathal – FC Baar 2:3 (1:0)

Widmen. – 160 Zuschauer. – SR Bühlmann. – Tore: 32. Adrian Heinzer 1:0 (Penalty). 57. De Napoli 1:1. 74. De Napoli 1:2. 78. Nussbaumer 1:3. 85. Föhn 2:3. – FC Muotathal: Cornel Gwerder; Daniel Schelbert, Reichlin, Adrian Heinzer, Suter (73. Föhn); René Schelbert (81. Mettler), Steiner, Dario Gwerder, Marcel Gwerder; Kilian Heinzer, Simon Betschart (61. Manuel Gwerder). – FC Baar: Hinny; Mete, Nussbaumer, Vujevic, Dalla Valeria (71. Walker), Lüthold, Gubler, De Napoli, Reci (87. Doggwiler), Zeyrek, Roggenmoser.